

Christoph Görg

Neue Soziale Bewegungen und Kritische Theorie

**Eine Aufarbeitung gesellschaftstheoretischer
Erklärungsansätze**

DUV Deutscher Universitätsverlag
GABLER · VIEWEG · WESTDEUTSCHER VERLAG

INHALT

Vorbemerkung	7
Einleitung: Der Begriff der Neuen Sozialen Bewegungen	11
1. Geschichte und soziale Bewegungen	27
1.1. Krise oder Mutation	35
1.2. Die Bedeutung des Krisenbegriffs	53
2. Die Wissenschaft in der Gesellschaft	71
2.1. Der Formwandel der Wissenschaft	75
2.2. Das Schicksal von Differenzen: Natur und Gesellschaft	90
2.3. Die Entzauberung schlägt zurück	114
2.4. »Paradox« oder »Widerspruch«: Gesellschaft in der Selbstbeschreibung	140
3. Bewegung in der Klassengesellschaft	161
3.1. Die vereinzelte Einheit	164
3.2. Dimensionen der Selbstbefreiung	193
3.2.1. Individuierung zum Subjekt	195
3.2.2. Selbstkonstitution und Totalität	215
4. Zum Verhältnis von theoretischer Kritik und sozialem Protest	245
Literatur	258